

Verhandelt in am 19

Es erscheint heute d von Person bekannte, geschäftsfähige Herr

Inhaber
Teilhaber } der Firma
Prokurist }

und gibt folgende Erklärung ab:

Das Fürstliche Hauptzolamt in Oern hat mir (uns) auf Antrag monatige
Stundung der von mir (uns) zu entrichtendenbis zum Höchstbetrage von (zusammen, im Betrage von) .
in Buchstabenunter den mir (uns) bekannten Bedingungen der Reichsabgaben-Stundungsordnung vom
16. Juli 1910, die ich (wir) in allen Punkten als für mich (uns) verbindlich anerkenne(n),
bewilligt.*) Zur Sicherstellung der russischen Staatskasse wünsche(n) ich (wir) .
in nachstehenden, ausweislich des Depotscheins (der Niederlegungsbescheinigung) der
vom Nr. von mir (uns) für eigene Rechnung
in Verwahrung gegebenen Wertpapieren
, deren Einlösbarkeit seitens der auf dem
Depotschein*) Anmerkung. Soll Stundung ohne Sicherheitsleistung erfolgen, so sind die obdenn nicht
mehr zutreffenden Worte: „Zur Sicherstellung der russischen Staatskasse“ bis „für Wertpapiere in
Berlin.“ zu streichen.